Sektionsnachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Orchester : schweizerische Monatsschrift zur Förderung der Orchester- und Hausmusik = L'orchestre : revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre**

Band (Jahr): **6 (1939)**

Heft 2

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

phone et piano par **Jules Viard**, ainsi que quelques nouvelles pièces originales de cet auteur: Scherzetto, Menuet, Ecossaise, Jota, Tarentelle et Sicilienne. Le 5ème «**Recueil**» de la collection contient 3 morceaux de **Lindeman et Blanchard** qui s'adressent aux saxophonistes avancés. A citer encore les transcriptions de **J. Viard: Aubade** (Leoncavallo), **Rêverie** (Schumann), **Plaisir d'amour** (Martini) et le charmant «Capriccio»; une intéressante nouveauté pour **violon et piano: Le Laoutar, de Stan Golestan** qui paraît appelée à un grand succès, ainsi que les nouvelles transcriptions pour **violon et piano de Rubinoff: Sophisticated Lady, Gipsy Fantasy, Stormy Weather et Tango Tzigane.**

Union musicale franco-espagnole, Paris. Le grand pianiste espagnol **Albéniz** s'est inspiré des plus caractéristiques mélodies de son pays dans les 8 morceaux qui composent sa célèbre «**Suite espagnole**» et dans laquelle il évoque des airs populaires de différentes provinces. La «**Barcarola**», Op. 23 est un charmant morceau de salon, tandis que les «**Suites anciennes**» Op. 54 et 62 rappellent avec bonheur la gavotte et la sarabande. A citer encor «**El desco**», une brillante étude de concert... C'est également dans l'art populaire que **Granados**, cet autre grand musicien, trouve les motifs de ses «**Danses espagnoles**», publiées en 4 cahiers, tandis que le peintre Goya lui fournit ceux des célèbres «**Goyescas**». Parmi les oeuvres pour piano d'autres compositeurs espagnols contemporains nous citerons: «**Trois pièces andalouses**» de **C. Jiménez**; «**Deux Danses espagnoles**» de **J. M. Franco** et «**Heraldos**» de **S. Bacarisse.**

A. Piguet du Fay.

Sektionsnachrichten

Orchesterverein Einsiedeln. An der gutbesuchten Generalversammlung vom 28. Januar wurde, nach Begrüssung durch den Präsidenten, das Protokoll der letzten Generalversammlung genehmigt, wie auch dem Kassier die mustergültige Kassenführung verdankt. Im verflossenen Vereinsjahr haben folgende Anlässe stattgefunden: 1 Generalversammlung, 1 Delegiertenversammlung in Winterthur, 35 ordentliche Proben, 6 Septett-, 2 Trio- und Quartettproben, sowie verschiedene Sitzungen nach den Proben, zur Behandlung der laufenden Geschäfte. Der Verein zählt 14 Ehrenmitglieder, wovon 9 noch aktiv mitwirken, 63 Passiv- und 28 Aktivmitgieder, sowie 1 Mitspielender und 2 Kandidaten. Für das laufende Jahr sind folgende Anlässe vorgesehen: Fastnachtkonzert am 12. Februar, 1 Konzert nach Ostern, verschiedene Gartenkonzerte, 1 Cäcilienfeier und ein Sinfonie-Konzert. An 10 Mitglieder wurden Anerkennungskarten für guten Probenbesuch verabfolgt. Mit Ausnahme des demissionierenden Präsidenten, Herrn Meinrad Ochsner, wurde der ganze Vorstand für eine neue Amtsdauer bestätigt und als neuen Präsidenten Herrn Bernhard Schädler gewählt. Dem Direktor, Herrn Viktor Eberle, wurde seine vorzügliche Orchesterleitung bestens verdankt. Das Verbandsorgan ist von allen Mitgliedern abonniert; ein Beweis dafür, dass sie sich auch für die Arbeiten der andern Verbandssektionen interessieren. Der familiäre Teil der Versammlung verlief in guter Stimmung, denn an «Sesshaften» fehlt es im Orchester nicht.

Orchester Solothurn. Am 28. Januar fand die fast vollzählig besuchte Generalversammlung statt, an welcher auch das betagte frühere Aktivmitglied Franz Wiggli teilnahm und durch den Vereinspräsidenten Herrn Louis Zihlmann, besonders begrüsst wurde. Nach Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung und Verdankung der von Herrn E. Flury vorbildlich besorgten Kassenführung wurde der bisherige Vorstand in globo für ein weiteres Jahr bestätigt. Es gehören ihm an die Herren Richard Flury, als Dirigent, Louis Zihlmann als Präsident und als weitere Mitglieder die Herren W. Sigrist, S. Hagmann, Ernst Flury, Hans Vögeli, Germain Vuilleumier, W. Uebelhardt, M. Banholzer, W. Glutz-Blotzheim, W. Wüthrich und H. Häfely. Dem langjährigen, genialen Dirigenten Prof. Richard Flury brachte die Versammlung durch Erheben von den Sitzen die wohlverdiente Ehrung zu seiner Wiederwahl. Die beiden Aktiven Arthur Oester und Bertram Roetschi wurden in Anerkennung ihrer jahrelangen treuen Mitgliedschaft zu Ehrenmitgliedern ernannt; sie verdankten die ihnen erwiesene Ehrung mit gerührten Worten. Fünf «Unfehlbare» mit 100% Pro-

benbesuch wurden durch eine kleine Anerkennung ausgezeichnet. Das Jahresprogramm sieht die Durchführung der Delegierten-Versammlung des E. O. V. anfangs Mai vor, sowie ein Doppelkonzert mit dem befreundeten Orchester Grenchen.

E. O. V. Unsere Programme ~ S. F. O. Nos Programmes

Statt einer Würdigung der wieder in erfreulicher Anzahl und Qualität eingegangenen Programme, möchten wir heute an dieser Stelle die Gedanken eines grossen Komponisten setzen, die als Grundsätze und Richtlinien bei musikalischen Aufführungen zu gelten haben.

«Es ist meine tiefe Ueberzeugung, dass alles Grosse, wirklich Wertvolle und Gute in der Kunst, sich auf die Dauer durchsetzen muss und es ist mir ein unerträglicher Gedanke, dass irgendwo ein wertvolles Kunstwerk unerkannt und unbeachtet vergraben liegt, während sich der Mist vor aller Augen breit macht und die Stelle des Wertvollen einnimmt. Wenn ich nun sehe, dass dieses oder jenes Werk, welches ich für wertvoll halte, zum mindesten für hundertmal wertvoller als das, was ich um mich her geduldet, ja gefördert und gepriesen sehe, so scheint es mir wie eine Pflicht, soviel ich kann, an meinem Teile dahin zu wirken, dass die rechte Weltordnung, wie ich sie als solche erkenne und in welcher das wirklich Gute den ihm zukommenden Platz einnimmt, zur Geltung komme.»

Männerchor-Orchester Altdorf. Unterhaltungs-Konzert. 22. Januar. Programm: 1. Mit Eichenlaub, Marsch, F. Blon. 2. Der Romantiker, Walzer, J. Lanner. 3. Hofmanns Erzählungen, Intermezzo, J. Offenbach. 4. Trio für 2 Flöten und Cello, J. Haydn. 5. Operetten Rausch, Potpourri, V. Hruby. 6. Unter dem Grillenbanner, Marsch W. Lindemann. 7. Admiral Stosch, Marsch, C. Latan. 8. Orpheus in der Unterwelt, Ouvertüre, J. Offenbach. 9. Volkslied und Märchen, für Streichquartett, K. Komzàk. 10. Freut euch des Lebens, Walzer, Johann Strauss. 11. Aus der lustigen Witwe, Potpourri, F. Lehàr. 12. Folies Bergère, Marsch, P. Linke.

Orchesterverein Chur. Verdi-Konzert des Cäcilienverein Chur. Mitwirkende: Orchesterverin Chur. 14. und 15. Januar. Leitung: Ernst Schweri. Programm: Ouvertüre zu «Nabucodonosor». Sanctus und Benedictus (Doppelchor aus dem Requiem). Quattro Pezzi Sacri: a) Laudi alla vergine Maria (Frauenchor); b) Ave Maria; c) Stabat Mater; d) Te Deum (Doppelchor).

Orchester Freidorf. Jahresfeier des Angestellten-Vereins des VSK, am 4. Februar. Unterhaltungsprogramm: Conférence: Eugen Aberer vom Basler Stadttheater und Otto Lehmann vom Radio Basel. Programm: 1. Hoch Heidecksburg, R. Herzer. 2. Athletische Spiele, Drei Petras. 3. Begleitmusik: Rendez-vous, W. Aletter. 4. Leichte Cavallerie, Ouvertüre, Suppé. 5. Tessinerlieder-Potpourri, M. Vicari. 6. Schlussmarsch: Feuert los, A. Holzmann.

Orchesterverein «Fidelio», Luzern. 31. Gründungsfeier. 28. Januar. Leitung: Josef Carovi. Programm: 1. Teil: 1. Chor und Orchester (Eröffnungslied), H. Suter. 2. Sinfonietta, 1. Satz, J. Lauber. 3. Pièce Héroique, J. Garovi. 4. Chor und Orchester «Der Tellen Erwachen», Ph. Nabholz. 2. Teil: Darbietungen der Bürgerturner-Akrobaten-Gruppe, Luzern. Theater: «s'Opfer der Volkswuet.

Rheintalischer Orchesterverein. Dir.: A. Hasler. Konzert, Sonntag, den 5. Februar. Solist: Gustav Steidl, Zürich, Fagott. Programm: Sinfonie in D-Dur Nr. 5, J. Haydn. 2. Konzert in B-Dur, für Fagott und Orchester (Allegro, Andante, Rondo), W. A. Mozart. 3. Rondo aus dem Fagottkonzert op. 75, C. M. Weber. 4. Albrand-Ouvertüre, R. A. Mehrmann (St. Gallen, geboren 1879).

Orchesterverein Menzingen. Christbaumfeier des katholischen Arbeiterverein Menzingen. Programm: 1. Regimentskinder, Marsch von J. Fuçik. 2. Aschenbrödels Brautzug, Charakterstück von S. Dicker. 3. Schweizerland, Potpourri von H. Heusser. 4. Geburtstags,Ständchen, Serenade von P. Linke. 5. Morgenblätter, Walzer von Joh. Strauss. 6. Piccards Höhenflug, Marsch von H. Heusser.